

Meldung vom 28.12.2003, 15:31 Uhr

Main-Kinzig-Rettungshundestaffel hilft im Erdbebengebiet

Region Hanau. Auch die Rettungshundestaffel des Main-Kinzig-Kreises leistet einen Beitrag zu den Rettungsmaßnahmen im iranischen Erdbebengebiet. Main-Kinzig-Einsatzleiter Jürgen Fasshauer gehört zum ersten Rettungsteam, das aus Deutschland abgereist ist.

Fasshauer wurde zum Einsatzleiter einer aus ganz Deutschland zusammengestellten Rettungshundestaffel berufen. Das Team aus Rettungshunden, Hundeführern, Helfern und einem Tierarzt soll in den Trümmern der zerstörten Stadt Bam nach Überlebenden suchen. Wie Fasshauer in einem ersten Bericht an die Heimat meldete, sei die Situation vor Ort verherend. Bisher haben die Hunde nur Tote aus den Trümmern bergen können. Die Chance, in den zumeist aus Lehmziegeln erbauten Häusern der historischen Stadt noch Lebende zu finden, sinken von Stunde zu Stunde. Die Einsatzleitung der Vereinten Nationen hat inzwischen die Stadt in zehn Zonen aufgeteilt, von denen eine den deutschen Rettungsteams zugeordnet wurde.

Mehr Infos im HANAUER ANZEIGER vom 29. Dezember 2003. (ds)

[zurück](#) 



Main-Kinzig-Einsatzleiter Jürgen Fasshauer mit Rettungshund "Leo". Archivfoto: Privat